



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 01.12.2023

Niederschrift

26. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 23.11.2023

Anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Heiko Handschuh

Stadtverordnete/r

Herr Marvin Donig

Frau Pia Eckert-Graulich

Frau Marina Glorius

Frau Janina Holzapfel

Herr Matti Merker

Herr Dirk Mühlhahn

Herr Dieter Ohl

Frau Peggy Yvonne Pittner

Herr Simon Weschenfelder

Herr Dr. Jens Zimmermann

Herr Sven Blümlein

Herr Michael Engels

Herr Dr. Jochen Ohl

Herr Alexander Pfau

Frau Beate Pfeffermann

Herr Stefan Bock

Herr Rüdiger Funck

Herr Stefan Jost

Herr Hansgeorg Münch

Herr Holger Schütz

Frau Helga Weber

Herr Johannes Burghaus

Herr Karl Friedrich Emmerich

Herr Alexander Kreß

Herr Abdelaziz Mouami

Frau Daniella Sagnelli-Reeh

Frau Helga Berthold

Herr Alwin Kreher

Frau Dr. Margarete Sauer

Bürgermeister

Herr Bürgermeister René Kirch

Erste Stadträtin

Frau Erste Stadträtin Miriam Mohr

Magistrat

Herr Stadtrat Dr. Gerhard Brunst

Herr Stadtrat Norbert Knöll

Herr Stadtrat Karlheinz Müller

Herr Stadtrat Klaus Scheuermann

Ortsvorsteher

Herr Karl-Heinz Dührig

Ortsvorsteherin

Frau Claudia Harms

Ortsvorsteher

Herr Udo Kalbfleisch

Herr Karl-Heinz Prochaska

Seniorenbeiratsvorsitzender

Herr Michael Ohl

Schriftführerin

Frau Christiane Diehl

Nicht anwesend:

Stadtverordnete/r

Herr Dennis Alfonso Muñoz

Entschuldigt

Frau Tina Argyriadis

Entschuldigt

Frau Vanessa Marques

Entschuldigt

Frau Dr. Daniela Stoeckel

Entschuldigt

Frau Birgitt Engelhardt

Entschuldigt

Frau Katja Köbler

Entschuldigt

Frau Annette Huber

Entschuldigt

Magistrat

Frau Stadträtin Jutta Burghardt

Entschuldigt

Herr Stadtrat Horst Engelhardt

Frau Stadträtin Ursula Münch

Herr Stadtrat Oliver Schröbel

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

20:06 Uhr

Ende der Sitzung:

20:34 Uhr

Tagesordnung:

26. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.11.2023

Teil A

1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2. Mitteilungen des Magistrats
 - 2.1. Stand der Beschlüsse zum 23.11.2023
Vorlage: 910/0014/2023
 - 2.2. Baumpatenschaften; Antrag der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen" vom 05.01.2021
Vorlage: 220/0063/2023
 - 2.3. Anfrage der BVG-Fraktion zum Thema Zisterneneinbau im Neubau der Kita Wiebelsbach
Vorlage: 230/0069/2023
 - 2.4. Erneuerung der Hans-Böckler-Straße- Verkehrsführung während der Bauphasen
Vorlage: 240/0052/2023
 - 2.5. Neugestaltung und Erneuerung der Zufahrt zum Parkplatz Freibad sowie des Freibadparkplatzes
Vorlage: 240/0053/2023
 - 2.6. Umsetzung des Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) Maßnahmenprogrammes 2021-2027 auf der Kläranlage Groß-Umstadt / Änderungsbescheid des RP-Darmstadt vom 05.Oktober 2023.
Vorlage: 250/0060/2023
 - 2.7. Qualität des Trinkwassers im Wasserschutzgebiet Groß-Umstadt (Brunnen 1-5), gemeinsamer Monitoring-Bericht der Stadt Groß-Umstadt und der AGGL
Vorlage: 250/0061/2023
 - 2.8. Jahresabschluss der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2022
Vorlage: 340/0144/2023
 - 2.9. Sanierung Freibad Groß-Umstadt - Sachstand Oktober 2023
Vorlage: 230/0068/2023
 - 2.10. Schöffinnen und Schöffen für die Schöffenamtsperiode 2024 - 2028
Vorlage: 910/0013/2023

3. Veräußerung des Grundstückes Flur 15 Nr. 122/5 in der Gemarkung Groß-Umstadt für die Errichtung einer neuen Umspannanlage und Schalthaus
Vorlage: 210/0217/2023
4. Bebauungsplan "Auf der Gasse" im Stadtteil Wiebelsbach - Beschluss über die Veröffentlichung im Internet
Vorlage: 210/0216/2023
5. Sanierung der Gymnastikhalle Raibach
Vorlage: 230/0065/2023
6. Errichtung von PV-Anlagen auf der Kläranlage Groß-Umstadt
Vorlage: 250/0062/2023
7. Errichtung Basketballplatz, Antrag der SPD vom 25.10.2023
Vorlage: SPD/0035/2023
8. Anregungen und Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteher Handschuh begrüßt alle Anwesenden.
Er eröffnet die 26. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Gegen das Protokoll der 25. Sitzung vom 19.10.2023 liegen keine Einwendungen vor.

Es liegt ein schriftlicher Antrag zur Geschäftsordnung der SPD-Fraktion vor, die TOPs 5 „Sanierung der Gymnastikhalle Raibach“ und 6 „Errichtung von PV-Anlagen auf der Kläranlage Groß-Umstadt“ zurückzustellen und in der geplanten Sitzung am 21.12.2023 zu beraten.

Es erfolgen dazu zwei getrennte Abstimmungen über den Antrag der SPD-Fraktion:

Abstimmungsergebnis zu TOP 5 „Sanierung der Gymnastikhalle Raibach“:

24 Jastimmen (FDP, SPD, CDU, Grüne)
6 Neinstimmen (BVG);
Mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis zu TOP 6 „Errichtung von PV-Anlagen auf der Kläranlage Groß-Umstadt“:

19 Jastimmen (FDP, SPD, CDU)
11 Nein (Grüne, BVG);
Mehrheitlich beschlossen

Ebenso wird TOP 7 „Errichtung Basketballplatz, Antrag der SPD vom 25.10.2023“ von der Antragstellerin zurückgestellt.

Somit wird die Tagesordnung wie folgt geändert:

Die Tagesordnungspunkte 5,6 und 7 werden zurückgestellt.

Weiterhin wurde mit den Fraktionen vereinbart, dass TOP 3 „Veräußerung des Grundstückes Flur 15 Nr. 122/5 in der Gemarkung Groß-Umstadt für die Errichtung einer neuen Umspannanlage und Schalthaus“, keine weiteren Beratungen benötigt werden und somit über diesen TOP im Beisein der Öffentlichkeit abgestimmt werden kann.

Teil A

Zu TOP 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Stadtverordnetenvorsteher Handschuh

- teilt mit, dass der Ältestenrat sich auf eine neue Sitzordnung für die Stadtverordnetenversammlung geeinigt hat. Diese findet bei ihm positiven Anklang, er bittet aber darum, den Abstand zwischen den Stadtverordneten und der Sitzungsleitung zu verringern.
- kündigt an, dass der Parlamentarische Abend am 16.02.23 stattfinden wird und die Versendung der Einladung demnächst erfolgt.
- erinnert daran, dass die alljährliche Abfrage der Mitgliedschaften bitte zeitnah wieder an das Parlamentarische Büro zurückgegeben wird.

Zu TOP 2 **Mitteilungen des Magistrats**

Bürgermeister Kirch:

- geht auf die Mitteilungsvorlage TOP 2.10 ein.
Da der Bericht vom Oktober 2023 handelt, fehlt leider die aktuellste Sachlage. So wurden in den vergangenen Tagen unter dem Becken Asbestbestandteile gefunden, die den Bauzeitplan verzögern könnten.
Die zuständige Firma sicherte die Aufstellung des neuen Zeitplanes bis zum 24.11.2023 zu und Bürgermeister Kirch wird diesen bei Fraktionstreffen am 27.11.2023 mitteilen.
- berichtet zur aktuellen Flüchtlingssituation. Da zurzeit immer mehr Geflüchtete angekommen, wird der Landkreis zeitnah 120 Personen nach Groß-Umstadt zuweisen. Durch die Aufnahme dieser Personen erreicht Groß-Umstadt erstmals die durchschnittliche Zahl an Aufnahmen innerhalb der Landkreiskommunen.
Es ist aber nicht ausgeschlossen, dass noch weitere Menschen in Groß-Umstadt untergebracht werden.
Innerhalb der Verwaltung wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die schnellstmöglich Wohnraum für die Geflüchteten schaffen möchte.
Dazu wurden folgende Maßnahmen getroffen:
Das Projekt „Vermiete an deine Stadt“ wurde angestoßen. Dabei besteht die Möglichkeit, Wohnraum an die Stadtverwaltung zu vermieten, die diesen wiederum an Geflüchtete untervermietet. Bürgermeister Kirch bittet die Anwesenden, dieses Projekt zu bewerben und potenziellen Wohnraum an die Verwaltung zu melden.
Weiterhin sollen 11 Flächen in Groß-Umstadt für Gemeinschaftsunterkünfte genutzt werden. Dazu finden in der nächste Woche Gespräche mit Investoren statt, die solche Unterkünfte errichten und betreiben könnten.
Die Ergebnisse aus diesen Gesprächen werden, dem Landkreis Anfang Dezember vorgelegt.
Beide Maßnahmen sollen auch dem sozialen Wohnungsbau nutzen.
Als letzter Ausweg, wird auch eine Unterbringung in den städtischen Hallen vorbereitet. Eine Belegung der Hallen soll aber nur im äußersten Notfall erfolgen.
- erläutert, dass der Wechsel der KFZ-Zulassung zum Landkreis Darmstadt-Dieburg derzeit durchgeführt und zum 01.01.2024 abgeschlossen sein wird.
- teilt mit, dass durch vermehrte Krankmeldungen, der Fachkräfteschlüssel in einigen Kitas nicht mehr eingehalten werden könne. Dadurch ist es zurzeit notwendig, die Schließzeiten auszuweiten und die Kitas teilweise nur im Notbetrieb zu öffnen.
- informiert kurz über die drei Informationsveranstaltungen zum Thema Windkraft und berichtet zum aktuellen Stand.
- berichtet, dass das neue Zwischenpumpwerk der Kläranlage heute in Betrieb genommen wurde und auch das neue Notstromaggregat vor zwei Wochen erfolgreich angeschlossen werden konnte.
- erläutert, dass die Bauarbeiten in der Gaststätte Klein-Umstadt erfolgreich voranschreiten und der Pächter guter Dinge ist, dass er planmäßig im ersten Quartal 2024 eröffnen kann.

Zu TOP 2.1 Stand der Beschlüsse zum 23.11.2023
Vorlage: 910/0014/2023

Inhalt der Mitteilung

Stand der Beschlüsse zur Stadtverordnetenversammlung am 23.11.2023.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 2.2 Baumpatenschaften; Antrag der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen" vom 05.01.2021
Vorlage: 220/0063/2023

Inhalt der Mitteilung

Die Stadt Groß-Umstadt hat jährliche Baumkontrollen die von einem externen Sachverständigen durchgeführt werden. An dieser Stelle werden alle 2500 innerstädtischen Bäume auf Standfestigkeit und Vitalität geprüft. Auch die Standortmarkierungen und Pflegemaßnahmen werden hierbei eingetragen. Hierzu gibt es jährliche Pflegeprotokolle. Auch ein Baumkataster mit aufgeführten Standorten und Artennamen ist vorhanden.

Seit der Werbekampagne im Odenwälder Boten und auch im Darmstädter Echo zur Umweltpatenschaft im Jahr 2021, haben wir zu den bereits 12 bestehenden Paten/innen 13 weitere Paten und Patinnen gewinnen können. Hier zeigt sich in manchen Fällen, dass anfangs die Pflege ernst genommen wird, jedoch nach einiger Zeit auch diese vernachlässigt wird.

Alle eingehenden Anfragen zur Umweltpatenschaft werden umgehend aufgenommen und bearbeitet. Jedoch sind Werbemaßnahmen in diesem Sinne nicht mehr vorgesehen.

Bürgerinnen und Bürger, die Fragen oder Beanstandungen zu einer Grünfläche im Stadtgebiet haben, bekommen angeboten, eine Umweltpatenschaft zu übernehmen. Für weitere Werbemaßnahmen ist zu beachten, dass auch personelle Kapazitäten in der Abteilung 220 vorhanden sein müssen.

Wünschenswert wäre hier eine noch größere Beteiligung aus der Bevölkerung, jedoch ist der Zeitaufwand und die Arbeit für Umweltpaten/innen nicht zu unterschätzen.

Durch die Veröffentlichung der Werbekampagne im Odenwälder Boten (16.02.2021) und im Darmstädter Echo (26.03.2021) ist die Umsetzung des Beschlusses erfolgt. Eine schriftliche Mitteilung an die Stavo erfolgte nicht. Dies bitten wir zu entschuldigen. Der Abschluss erfolgt nun durch diese Mitteilungsvorlage.

Vom Januar 2021:

Die erste Patenschaft im Grünbereich der Stadt Groß-Umstadt, wurde bereits 2011 unterzeichnet und ist als Ehrenamt beauftragt worden. Da nicht nur Bäume eine intensive Pflege benötigen und unter den Trockenperioden leiden, sondern auch Grünflächen, sehen wir von einem Baumpaten ab und verallgemeinern dies als Umweltpaten. Das Ehrenamt bietet Bürgerinnen und Bürger eine Beteiligung in der Vegetationspflege und entlastet gleichzeitig den Baubetriebshof.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 2.3 **Anfrage der BVG-Fraktion zum Thema Zisterneneinbau im Neubau der Kita Wiebelsbach**
Vorlage: 230/0069/2023

Inhalt der Mitteilung

Anfrage:

Wir bitten um Klärung des Sachverhaltes, warum hier keine Zisternenlösung umgesetzt wurde.

Begründung:

Auf persönliche Anfrage konnte uns außer der Aussage, dass dies hier nicht vorgesehen war, keine weitere Auskunft gegeben werden.

Als gewählte Vertreter der Umstädter Bevölkerung und als Stadtverordnete, die eine Satzung zum verpflichtenden Einbau von Kombizisternen in Wohnhäusern, Gewerbe- und Industriegebäuden beschlossen und auf den Weg gebracht haben, betrachten wir es als äußerst wichtig, die Gründe der fehlenden Zisterne darlegen zu können.

Antwort:

Die Beauftragung der Bauleistungen (Generalunternehmer) erfolgte am 13.10.2022, bis dahin war die Entwurfsplanung für die Technischen Anlagen bereits abgeschlossen. Mit der Ausführung der Maßnahme wurde im Februar 2023 begonnen.

Der Beschluss zum Einbau von Zisternen wurde am 16.03.2023 in der STVV gefasst. Im Bereich des Neubaus der KITA Wiebelsbach wird die Entwässerung in der Straße in einem Trennsystem geführt (Trennung von Schmutz- und Niederschlagswasser). Das Niederschlagswasser wird getrennt gesammelt und über ein eigenes Leitungsnetz direkt dem Wasserkreislauf wieder zugeführt (Ohlebach).

Da das Niederschlagswasser der befestigten Flächen (Zufahrt/Stellplätze) nicht für eine Wiederverwendung in der Zisterne genutzt werden kann (Eintrag von Öl, Reifenabrieb, etc.), war in jedem Fall ein separates Leitungsnetz und ein Anschluss an das Niederschlagswassernetz erforderlich. Die zusätzliche Trennung des Niederschlagswasser der befestigten Flächen und der Dachflächen hätte ein weiteres Leitungsnetz hierfür erforderlich gemacht.

Die Flachdachbereiche des Neubaus erhalten eine Dachbegrünung. Die Nutzung des hier anfallenden Niederschlagswassers zur Toilettenspülung oder zum Waschen, wäre aufgrund des Eintrags von organischem Material nur über eine hochwertige Filteranlage möglich gewesen, die neben den Herstellungskosten auch laufende Betriebs- und Wartungskosten verursacht.

Eine Bewässerungsanlage für die Außenanlagen ist aus Kostengründen nicht vorgesehen. Da eine händische Bewässerung aus personellen und organisatorischen Gründen weder durch den Bauhof noch durch das KITA-Personal geleistet werden kann, wird daher bei der Gestaltung der Außenanlagen darauf geachtet durch Geländemodulation und eine standortangepasste, robuste, hitzetolerante Bepflanzung auf eine Bewässerung weitestgehend verzichten zu können. Das Wasser für die unmittelbare Nutzung durch die Kinder für Wasserspielplatz, Pumpen und dgl. muss aus hygienischen Gründen immer Trinkwasserqualität haben. Die Nutzung von Zisternenwasser wäre hier ohnehin ausgeschlossen.

Vor dem Hintergrund der dargelegten eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten, der Zuführung des Niederschlagswassers in den Wasserkreislauf und der zusätzlichen Kosten, bei einer Maßnahme, die aufgrund der Baupreisentwicklung ohnehin unter einem erheblichen Kostendruck steht, wurde auf den Einbau einer Zisterne verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 2.4 Erneuerung der Hans-Böckler-Straße- Verkehrsführung während der Bauphasen Vorlage: 240/0052/2023

Inhalt der Mitteilung

Mit der Erneuerung der Hans-Böckler-Straße sind erhebliche Einschränkung für den Verkehr während der verschiedenen Bauphasen zu erwarten. Gemeinsam mit der Abteilung 120 wurde ein Verkehrskonzept erarbeitet. Momentan wird der Zuwendungsantrag bei Hessen Mobil geprüft. Die Maßnahme wird vermutlich im 2. Quartal 2024 beginnen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

**Zu TOP 2.5 Neugestaltung und Erneuerung der Zufahrt zum Parkplatz Freibad sowie des Freibadparkplatzes
Vorlage: 240/0053/2023**

Inhalt der Mitteilung:

Der Magistrat beschließt die bereits eingeplanten Haushaltsmittel für die Planung „Neugestaltung und Erneuerung der Zufahrt zum Parkplatz Freibad sowie des Freibadparkplatzes“ aus dem Haushalt für 2024 zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

**Zu TOP 2.6 Umsetzung des Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) Maßnahmenprogrammes 2021-2027 auf der Kläranlage Groß-Umstadt / Änderungsbescheid des RP-Darmstadt vom 05.Oktober 2023.
Vorlage: 250/0060/2023**

Inhalt der Mitteilung

Mit Änderungsbescheid vom 05.Oktober 2023 hat das Regierungspräsidium Darmstadt neue Grenzwerte für Phosphor-Gesamt festgesetzt und somit dem Vorschlag der Stadt Groß-Umstadt für den Bau einer Tuchfiltrationsanlage bis 2027 zugestimmt.

Die Stadt Groß-Umstadt ist nun somit förderfähig und wird mit Frist zum 01.Februar 2024 bei der Wi-Bank einen Antrag zur Aufnahme in die Förderung zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie stellen.

Nach Aufnahme in die Liste der Förderfähigen-Maßnahmen muss für den endgültigen Förderbescheid eine Entwurfsplanung vorgelegt werden.

Für die Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-9 (LP 1-9) wird noch in 2023 ein Vergabeverfahren durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

**Zu TOP 2.7 Qualität des Trinkwassers im Wasserschutzgebiet Groß-Umstadt (Brunnen 1-5), gemeinsamer Monitoring-Bericht der Stadt Groß-Umstadt und der AGGL
Vorlage: 250/0061/2023**

Inhalt der Mitteilung:

Abgabe des gemeinsamen, jährlichen Monitoring-Berichtes der Stadt Groß-Umstadt und der AGGL über die Qualität des Trinkwassers im Wasserschutzgebiet Groß-Umstadt (Brunnen 1-5).

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 2.8 **Jahresabschluss der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2022**
Vorlage: 340/0144/2023

Inhalt der Mitteilung

Die wichtigsten Ergebnisse des vom Magistrat der Stadt Groß-Umstadt am 10.10.2023 aufgestellten Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2022 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 2.9 **Sanierung Freibad Groß-Umstadt - Sachstand Oktober 2023**
Vorlage: 230/0068/2023

Inhalt der Mitteilung

Sachstandsbericht – Oktober 2023

Allgemeines/Förderung

Zur Dokumentation des Baufortschrittes für die Allgemeinheit wird auf der Homepage der Stadt Groß-Umstadt ein „Freibad-Bautagebuch“ eingerichtet, das regelmäßig stichpunktartig und mit Fotos über den Stand der Arbeiten informiert.

Planung/Ausschreibung/Vergabe

Die Ausführungsplanung für den Rohbau einschl. der erforderlichen Schal- und Bewehrungspläne ist freigegeben. Neben den Leistungen der Baustelleneinrichtung und den Abbrucharbeiten, die bereits nahezu abgeschlossen sind, sind weitere folgende Gewerke bereits vergeben: Erd- und Rohbauarbeiten, Edelstahlarbeiten und Badewassertechnik. Die Ausschreibungen für die Breitwellenrutsche und alle weiteren Technikgewerke laufen zurzeit.

Mit den genannten Leistungen sind dann über 80% der Gesamtleistung vergeben. Es folgen die weiteren Ausbaugewerke und die Außenanlagen (siehe ANLAGE Gesamtbauplan-Baudurchführungsphase).

Baudurchführung

Im Zuge der Baustelleneinrichtung wurde eine Baustraße errichtet, um die Abbrucharbeiten mit schwerem Gerät und insbesondere den Abtransport von Baumaterialien, die vor Ort nicht wieder eingebaut werden können, zu ermöglichen.

Der Bereich des Basketball-/Bolzplatzes wurde ebenfalls komplett geschottert als Aufstellfläche für Baucontainer (Personal, Besprechung).

Für die Versorgung der Baustelle wurden mehrere Baustromverteiler und Bauwasseranschlüsse hergestellt. Die bestehenden Versorgungsleitungen wurden vom Netz getrennt, um für die Abbrucharbeiten „Baufreiheit“ gewährleisten zu können.

Die auf dem Freibadgrundstück befindliche Elektro-Unterverteilung des Regenrückhaltebeckens auf dem Parkplatz wurde provisorisch in einen Container umgelegt, bevor sie im Zuge der Neubaumaßnahme in den neuen Baukörper integriert werden kann.

Aufgrund häufiger Fälle von Vandalismus und Diebstählen auf Baustellen, wurde eine Baustellenüberwachung eingerichtet in Absprache mit dem Datenschutzbeauftragten. Seit Ende Juni laufen die Abbrucharbeiten, wobei zunächst alle schadstoffbelasteten Bauteile auszubauen und fachgerecht zu entsorgen waren. Diese Arbeiten wurden intensiv begleitet von einem Fachplanungsbüro, das auch den Arbeitsschutzplan und das Rückbau- und Entsorgungskonzept erarbeitet hat.

Im Zuge der Abbrucharbeiten kam es trotz umfangreicher Voruntersuchungen und Probeentnahmen zu vorher nicht erkennbaren Erschwernissen und Massenmehrungen, die zu einer Verlängerung der geplanten Ausführungszeit geführt haben, was sich im Bauzeitenplan niederschlägt. Hierbei sind insbesondere zu nennen:

- Zusätzliche PCB haltige Fugen unterhalb der Fliesenebene (zusätzlich ca. 2.000m!)
- Zusätzliche Bitumenbeläge und Anstriche unterhalb von Bodenbelägen
- Fliesenbekleidungen mit teerhaltigen Anstrichen
- Überdeckte asbesthaltige Rohrleitungen aus älteren Bauphasen
- Massenmehrung aufgrund erhöhter Betondicken (Bodenplatten)

Neben dem Mehraufwand für die Abbrucharbeiten führen auch die erforderlichen fortlaufenden Beprobungen, aufgrund von Bearbeitungszeiten in den Untersuchungslaboren (mindestens 1 Woche), mitunter zu Unterbrechungen, die nicht immer vollständig durch Arbeitsumverteilung zu kompensieren sind.

Zur Beschleunigung der Arbeiten wurde zusätzliches Gerät (Großbagger, Radlader) eingesetzt.

Mitte Oktober beginnen die Rohbauarbeiten mit Herstellung der Grundleitungen und den Gründungsarbeiten (Pfahlgründung, Fundamentstreifen, Bodenplatten).

Für die Aufstellung des Baukrans wurde aufgrund der ungünstigen Bodenverhältnisse am Aufstellort weitere Baugrunderkundungen durchgeführt, da für den Kran eine eigene Gründung herzustellen ist.

Kostenmanagement

Die Fortschreibung der Kostenermittlung erfolgt kontinuierlich im Zuge des Projektfortschritts.

Gemäß beigefügter aktueller Kostenübersicht ist der Gesamtkostenrahmen nicht gefährdet (siehe ANLAGE).

Aufgrund der allgemeinen eher rückläufigen, wirtschaftlichen Entwicklung im Bausektor ist für die kommenden Monate nicht mit steigenden Preisen zu rechnen, so dass davon ausgegangen werden kann, dass auch die weiteren Ausschreibungen/Vergaben im Bereich der veranschlagten Kosten liegen werden.

Terminmanagement

Gemäß dem aktuellen Bauzeitenplan vom Büro Bremer und Bremer (siehe Anlage) und dem darauf basierenden Gesamtablaufplan (siehe ANLAGE – Gesamtablaufplan-Baudurchführungsphase) ist aktuell mit einer Aufnahme des Badebetriebs zum 30.06.2024 zu rechnen.

Aufgrund der oben erläuterten Verzögerungen bei den Abbrucharbeiten können unter Umständen bei den folgenden Gewerken witterungsbedingte Einflüsse eine größere Rolle spielen, da mehr Leistungen in den Wintermonaten zu erbringen sind. Wie bereits bei den Abbrucharbeiten werden wir, in Absprache mit den ausführenden Firmen, versuchen nach Lösungen zu suchen, um dem bereits entstandenen Terminverzug entgegenzuwirken.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 2.10 Schöffinnen und Schöffen für die Schöffenamtsperiode 2024 - 2028
Vorlage: 910/0013/2023

Inhalt der Mitteilung

Beigefügt erhalten Sie eine Zusammenstellung der am 14.09.2023 tatsächlich gewählten Hauptschöffen, Hilfsschöffen, Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen der Wahlperiode 2024 -2028 für die Stadt Groß-Umstadt zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 3 Veräußerung des Grundstückes Flur 15 Nr. 122/5 in der Gemarkung Groß-Umstadt für die Errichtung einer neuen Umspannanlage und Schaltheus
Vorlage: 210/0217/2023

Beschluss:

Das Grundstück Flur 15 Nr. 122/5 in der Gemarkung Groß-Umstadt mit einer Größe von 1.678 m² wird an die e-netz Süd Hessen AG zum Zwecke der Bebauung einer Umspannanlage mit Schaltheus veräußert.

Der Kaufpreis beträgt x Euro/qm = x Euro

Anlagen:

- Konzeptentwurf
- Übersichtsplan
- Kaufangebot mit Absichtserklärung

Abstimmungsergebnis:

30 Jastimmen
Einstimmig beschlossen

Zu TOP 4

Bebauungsplan "Auf der Gasse" im Stadtteil Wiebelsbach - Beschluss über die Veröffentlichung im Internet Vorlage: 210/0216/2023

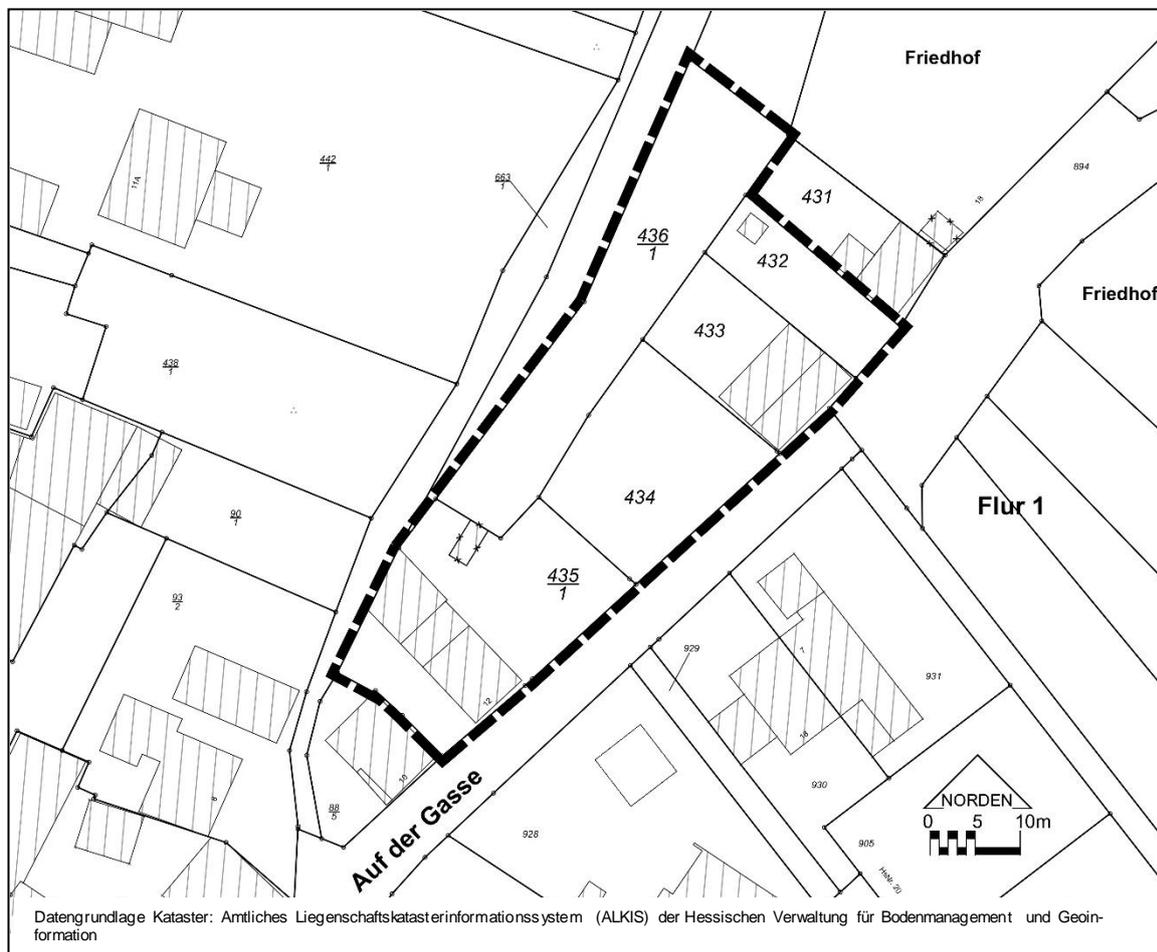
Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Veröffentlichung im Internet des Bauleitplanentwurfes „Auf der Gasse“ im Stadtteil Wiebelsbach nebst Begründung gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634).

Grundlage dieses Beschlusses ist der Entwurf vom August 2023

Der Geltungsbereich umfasst die in der Gemarkung Wiebelsbach Flur 1 gelegenen Flurstücke Nr. 432 bis 434, 435/1 und 436/1.

Die genaue Abgrenzung ist der nachfolgenden Karte zu entnehmen.



Beabsichtigte Planung

Es soll eine der Ortslage angepasste Wohnbebauung planungsrechtlich ermöglicht werden.

Der Bebauungsplan dient der Innenentwicklung und wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt

Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird gemäß § 13a Abs. 2 Nr.1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Nr.1 BauGB abgesehen.

Abstimmungsergebnis:

30 Jastimmen
Einstimmig beschlossen

Zu TOP 5 **Sanierung der Gymnastikhalle Raibach**
Vorlage: 230/0065/2023

Abstimmungsergebnis:

Zurückgestellt.

Zu TOP 6 **Errichtung von PV-Anlagen auf der Kläranlage Groß-Umstadt**
Vorlage: 250/0062/2023

Abstimmungsergebnis:

Zurückgestellt.

Zu TOP 7 **Errichtung Basketballplatz, Antrag der SPD vom 25.10.2023**
Vorlage: SPD/0035/2023

Abstimmungsergebnis:

Zurückgestellt.

Zu TOP 8 **Anregungen und Mitteilungen**

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt Stadtverordnetenvorsteher Handschuh die heutige Sitzung.

Heiko Handschuh
Stadtverordnetenvorsteher

Christiane Diehl
Schriftführerin